

**Rede von Herrn Oberbürgermeister Jürgen Roters anlässlich der
Eröffnungsveranstaltung des Förderprojekts „Zwischen den
Welten“ für Jugendliche und junge Erwachsene mit
Flüchtlingshintergrund am 23. September 2015, 12:30 Uhr,
Historisches Rathaus, Muschelsaal**

Es gilt das gesprochene Wort!

Liebe junge Kölnerinnen und Kölner,
sehr geehrter Herr Hermann,
falls anwesend: sehr geehrter Herr Rummel,
sehr geehrte Frau Dahmen,
meine sehr geehrten Damen und Herren,

ich begrüße Sie herzlich hier im Muschelsaal zum Start des Förderprojekts
„Zwischen den Welten“.

Meine Damen und Herren,
junge Flüchtlinge und deutschsprachige Paten zusammenzubringen und hierdurch
Neues entstehen zu lassen – das ist das Ziel des Projekts „Zwischen den Welten“.

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Projekts,
gemeinsames Arbeiten, Erfolgserlebnisse und ein gegenseitiges Feedback geben
Stärke und neues Selbstvertrauen. Sie sind eingeladen, die Andersartigkeit der
Kulturen zu erleben und als wichtiger Bestandteil einer multikulturellen Gesellschaft
Ihren Platz in dieser zu finden.

Mit Projektbeginn werden Sie eine Orientierungsphase mit interkulturellem
Kontakttraining und fachlicher Orientierung durchlaufen.

Danach werden Sie zweimal in der Woche an Kreativkursen des Vereins
music4everybody teilnehmen. In den Kursen sollen Schauspiel und Songwriting,
Tanz und Gesang sowie die Erstellung von Film und Bühnenbildern erlernt werden.

Dozenten werden anschließend gemeinsam mit Ihnen Szenen entwickeln, die teilweise sogar verfilmt werden. Diese Szenen bilden dann die Grundlage für eine spätere Musicalaufführung. Im Fach Songwriting können Sie Musikstile Ihrer eigenen Herkunftsländer mit einbringen – gemeinsam mit Musik aus Deutschland eine sicherlich aufregende kulturelle Mischung.

Zum Abschluss des Projekts findet eine Aufführung mit professioneller Technik statt, die von Profi-Musikerinnen und -Musikern begleitet wird. Dieses Ziel soll Sie, liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer, zusätzlich motivieren und Ihnen selbstverständlich auch jede Menge Freude bereiten.

Nach der Premiere sind dann weitere Aufführungen im Rahmen von interkulturellen Veranstaltungen geplant.

Neben den künstlerischen Schwerpunkten werden Sie die Ausbildungsreife durch eigenständige Sprachkompetenz erlangen.

Beteiligt an dem Projekt sind in der Durchführung

- der Verein music4everybody e.V. unter der Leitung von Frau Stephanie Siebert,
- der Deutsche Familienverband NRW e.V. als Sprachkursträger sowie
- die Ausländerbehörde der Stadt Köln als Projektträger.

Die in Köln ansässige WvM Immobilien + Projektentwicklung GmbH ist von der Idee des Projekts „Zwischen den Welten“ so begeistert, dass sie dieses mit 50.000 Euro fördern wird.

Mir ist bewusst, dass die aufenthaltsrechtliche Situation von einigen von Ihnen nicht einfach ist, liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Denn Sie erfüllen noch nicht die zeitlichen und integrativen Voraussetzungen für eine Aufenthaltserlaubnis. Dieses Projekt soll jedoch Ihre Motivation stärken, neue Lebensperspektiven aufzubauen.

Und es soll Ihr Selbstbewusstsein weiter verbessern, um auch in der Arbeitswelt sicher aufzutreten.

Meine Damen und Herren,
eine Stadt wie Köln ist geprägt von ihrer multikulturellen Vielfalt. Ein Großteil ihrer Bürgerinnen und Bürger zeichnet sich durch Toleranz und Offenheit aus, auch dem Neuen und vermeindlich Fremden gegenüber.

Es ist uns ein Anliegen, insbesondere jungen Menschen, die ihre Heimat verlassen mussten und bei uns Schutz und Zuflucht suchen, eine Perspektive zu eröffnen. Gerade für diesen Personenkreis begleitet die Ausländerbehörde dieses Projekt.

Neben kreativen Fähigkeiten sollen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer folgende Ziele erreichen und Fertigkeiten erlangen:

- die Ausbildungsreife mit dem eigenständigen Sprachniveau B2,
- Selbstständigkeit, Leistungsfähigkeit, Organisationsfähigkeit, Selbstbewusstsein, soziale Kompetenz, Konfliktfähigkeit und Teamfähigkeit,
- Aktivierung und Ausweitung des bereits erlernten Wortschatzes,
- praktische Fähigkeiten für den Alltag sowie
- interkulturelles Verständnis.

Dank der finanziellen Förderung der WvM Immobilien + Projektentwicklung GmbH haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit, an dieser speziellen Qualifizierung auf einem breitgefächerten Gebiet teilzuhaben.

Ich danke in diesem Zusammenhang der WvM Immobilien + Projektentwicklung GmbH, dem Verein music4everybody sowie dem Deutschen Familienverband. Ohne ihre Beteiligung und Unterstützung wäre die Projektdurchführung in dieser Form nicht möglich.

Hier in Köln ist es uns gelungen, eine intensive Vernetzung zwischen der Ausländerbehörde und unterschiedlichen Institutionen zu schaffen. Gemeinsam ziehen wir alle an einem Strang!

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,

Sie sind für dieses außergewöhnliche Projekt ausgewählt worden. Sie erhalten hierdurch die Chance, eigenständige Sprachkenntnisse und weitere Kompetenzen für einen erfolgreichen Schulabschluss und für die Ausbildungsreife zu erwerben.

Nutzen Sie diese Chance – die Chance auf eine Zukunft hier bei uns in Köln!

Ich wünsche Ihnen hierfür viel Erfolg.